

Interaktive Wetterinformationen fürs Handy

von Liévin M'bu

Überall und jederzeit wissen, wie das Wetter wird. Unkompliziert und rasch über das Handy erfahren, ob Regen oder Sonnenschein ansteht oder wann der Wind dreht. All dies ist mit den Handy-Applikationen möglich, die die Ergon Informatik AG für MeteoSchweiz entwickelt hat. Die drei interaktiven Java-Applikationen SwissRadar, CityWeather und AviationWeather können kostenlos auf das Handy geladen werden und bieten rund um die Uhr Zugriff auf die neusten Wetterdaten.

MeteoSchweiz hat früh erkannt, dass Wetterinformationen den Benutzern unabhängig von Zeit und Ort und über verschiedene Kanäle angeboten werden müssen. «Die Herausforderung besteht darin, die Informationen über alle häufig genutzten Informationskanäle – wie Internet, Telefon, Radio, Fernsehen und Handy – anzubieten. Unser Ziel ist, neben den Gratisangeboten auch kommerzielle Services mit Mehrwert zu erschliessen», so Hansjürg Moser, Leiter Geschäftsfeld B2B/B2C der MeteoSchweiz. Der nationale Wetterdienst hatte bereits 2002 mit Wetterinfos per MMS die Nase im Bereich der mobilen Wetterinformation vorn. Um den Anwendern nochmals deutlich mehr Interaktivität bei der Abfrage von Wetterinformationen zu bieten, liess MeteoSchweiz vom Schweizer Software-Spezialisten Ergon die nächste Generation mobiler Lösungen entwickeln.

Drei Applikationen, dutzende von Funktionalitäten

Java-Spezialisten bei Ergon erarbeiteten

Vorschläge, die mobilen Technologien dafür einzusetzen, den Wetterbericht von nun an per GPRS aufs Handy zu holen und interaktiv zu machen. Zum Beispiel als Regen-Radarfilm auf der Schweizerkarte mit aktuellen Messwerten für Temperatur, Windstärke und vielem mehr. Oder als mehrtägige Wetterprognose für Städte rund um den Globus. Der Prototyp von Ergon war so überzeugend, dass die zwei Javaprogramme zur Marktreife gebracht werden konnten. 2008 entstand mit einer speziell für die Aviatik entwickelten Applikation noch eine dritte Lösung.

Interaktiv und mobil

Java bietet auf dem Handy flexiblere Möglichkeiten der Bildbetrachtung und Navigation als MMS. So können bei einem Wetterradar Zoom-Funktionen aktiviert und zusätzlich aktuelle Messwerte wie Temperatur, Wind, Luftdruck, Sonnenscheindauer und anderes abgerufen werden. Alle darzustellenden Informationen werden auf dem Server aufbereitet und in kompakter Form

ans Handy übermittelt. Der mobile Client stellt die empfangenen Daten ansprechend dar und ermöglicht die lokale Navigation auf dem Mobilgerät. Das Resultat ist eine hervorragende interaktive Bedienbarkeit mit äusserst kurzen Reaktionszeiten.

SwissRadar

Mit Hilfe der Handy-Applikation SwissRadar kann die aktuelle Niederschlagsituation in der Schweiz als Bildsequenz über die letzten 60 Minuten beobachtet werden. Die Niederschläge werden von MeteoSchweiz an mehreren Radarstationen erfasst, auf dem Server aufbereitet und von der Mobile-Applikation abgefragt.

Radar Applikation: Als Benutzer sieht man zuerst den Regenradar (Bild 1); die Farben codieren die Niederschlagsstärke von blau (leicht), über grün/gelb intensiver bis zu rot (sehr stark). Dann wählt man unten rechts «Mehr» und kommt auf das Menu von Bild 2. Die Auswahl «Lufttemperatur» führt dann zu Bild 3, welches die aktuellen Temperaturwerte an den jeweiligen Messstellen zeigt.



Die Intensität des Niederschlags wird durch unterschiedliche Farben gekennzeichnet. Die Abfolge der Radarbilder zeigt die Zugbahn der Niederschlagsgebiete. So kann abgeschätzt werden, wann der Niederschlag einsetzen wird. Es gibt eine Zoomfunktion und es können einzelne Orte angewählt werden. Verschiedene Messwerte wie die Windrichtung, Windgeschwindigkeit, Lufttemperatur, Sonnenschein und Zeit der Messung werden ergänzend eingeblendet.

CityWeather

Die Handy-Applikation CityWeather liefert die Wettervorhersage für weltweit 150 Städte und zeigt die Maximum- und Minimum-Temperaturen für die bevorstehenden fünf Tage. Die Prognosen werden mit Piktogrammen übersichtlich dargestellt, so wie man es auch aus den Wetterprognosen im Internet und Fernsehen kennt. Einzelne Städte können im Detail betrachtet und ihre Position auf der Weltkarte lokalisiert werden. Der Benutzer wählt die gewünschte Stadt über den Kontinent oder aus seiner persönlichen Favoritenliste aus.

AviationWeather

Die 2008 für die Schweizer Aviatik entwickelte Applikation AviationWeather liefert relevante Flugwetterdaten rasch und unkompliziert. Zusätzlich hat der Benutzer die Möglichkeit, auf zahlreiche meteorologische Messwerte wie Wind, Temperatur und Luftdruck zuzugreifen. Farbcodierte, animierte Bilder des Regenradars zeigen nicht nur die Lage und Zugbahn von Wetterfronten, sondern geben auch Hinweise auf mögliche Gewitterzellen und deren Entwicklung. AviationWeather ist für Motorflieger, Segelflieger, Ballonfahrer und Hängegleiter mit zusätzlichen, spezifischen Informationen ein auf ihre Bedürfnisse zugeschnittenes Hilfsmittel, um sich jederzeit über den neusten Wetterstand zu informieren.

Alle drei Programme können kostenlos auf das Handy geladen und mit statischen Demodaten ausprobiert werden. Einfach im WAP-Browser des Handys die URL <http://java.162.ch> öffnen, den Download auslösen und schon ist das Java-Programm auf dem Gerät. Die Programme selber sind gratis – für aktuelle Wetterdaten ist ein kostenpflichtiges Abonnement nötig. ■

Über MeteoSchweiz

Die MeteoSchweiz hat als Bundesamt die Aufgabe, die Schweizer Bevölkerung mit Wetterinformationen zu versorgen. Zu den innovativsten Services in diesem Bereich gehören die von Ergon entwickelten Wetter-Applikationen fürs Handy. Mit diesen hat man von unterwegs jederzeit Zugriff auf aktuelle Wetterdaten.

Ziele

MeteoSchweiz wollte als Ergänzung zu den statischen Wetter-MMS interaktive nutzbare Wetterdienstleistungen anbieten. Die Benutzer sollten Wetterwerte oder geografische Orte direkt anwählen können, um so die gewünschte Information zu erhalten. Die Nutzung des Services sollte zudem weltweit und unabhängig von Telekomprovidern möglich sein.

Anforderungen

Gefragt war ein Partner wie Ergon, der sich mit einer geeigneten Technologie wie Java auskannte, und interaktive Wetterinformationen für das Handy entwickeln konnte. Eine weitere Anforderung war die Art der Umsetzung; Diese musste rasch und unkompliziert erfolgen und es sollte dem interessierten Nutzer die Möglichkeit geboten werden, die interaktive Bedienbarkeit, die individuellen Wahlmöglichkeiten, die flexiblen Bildbetrachtungsweisen und die Reaktionszeiten in einer Testphase ausführlich zu erproben.

Lösung

Die von Ergon entwickelte Applikation ist als Java MIDlet implementiert und kann auf allen Handys mit Java benutzt werden. Die Applikation verbindet sich über GPRS mit dem Server der Meteo Schweiz und holt sich innert Sekunden die aktuellsten Wetterinformationen. Entstanden sind nicht nur innovative neue Produkte, sondern die weltweit ersten mobilen Java-basierten Lösungen zur Nutzung von Wetterinformationen rund um die Uhr. Die Bezahlung der Abonnemente läuft unkompliziert über den E-Shop der MeteoSchweiz.

Handy-Voraussetzungen

Um Mobile Java nutzen zu können, muss das Handy mit einem Farbdisplay ausgestattet und Java-fähig sein. Zudem muss es GPRS-/WAP-konfiguriert sein. Um AviationWeather erfolgreich zu installieren, ist eine Speicherkapazität von mindestens 128 KB erforderlich.

«Mobile Menschen wollen jederzeit und von überall auf aktuelle Wetterdaten zugreifen können. Auf Geschäftsreise, auf Ausflügen, beim Wandern oder beim Deltasegeln kann das Wetter ein entscheidender Faktor sein.

Dank Ergon haben wir nun einfach bedienbare, interaktive Wetter-Applikationen für das Handy im Angebot, die höchste Ansprüche erfüllen.»

Hansjürg Moser,
Leiter Geschäftsfeld B2B/B2C
der MeteoSchweiz